

Leipzig- Liebertwolkwitz

Ortsteilmagazin 2019/20



Mit neuer Heimleiterin schreibt die AWO weiter an ihrer 100jährigen Geschichte



Gut betreut im Seniorenheim „Vierseitenhof“, der mit seiner neuen Heimleiterin Anja Schwarze die Angebote ausbauen will.

„Je mehr gute Taten wir zusammenbringen, umso besser wird die Welt“. Unter anderem mit diesem Motto gründete im Dezember 1919 – das heißt vor 100 Jahren – die deutsche Sozialreformerin und Frauenrechtlerin Marie Juchacz (1879–1956) die Arbeiterwohlfahrt (AWO). Unterdessen ist die AWO als einer der ältesten Wohlfahrtsverbände in Deutschland mit ihren vielfältigen Leistungen auch aus Liebertwolkwitz nicht mehr wegzudenken. So finden beispielsweise seit Ende 2011 pflegebedürftige Menschen im „Senioren-

domizil Vierseitenhof“ eine liebevolle, kompetente Betreuung. Mit der Zeit bleiben Veränderungen nicht aus. Und so nahm am 1. Juni 2019 Anja Schwarze als neue Heimleiterin ihre Arbeit im Seniorenheim auf. Die 42jährige Leipzigerin hat nach einem fünf Jahre währenden Engagement als operative Leiterin eines Berliner Pflegeunternehmens wieder in die Heimat gefunden. Schon früher hatte die Diplom-Betriebswirtin umfangreiche Erfahrungen als Leiterin von Pflegeeinrichtungen in Leipzig gesammelt. Mit ihrem Einsatz und Enga-

gement wird die Arbeiterwohlfahrt in Liebertwolkwitz die nächsten Schritte zur Weiterentwicklung ihrer Angebote im Sozialzentrum gehen.

Und so wird das AWO-Team auch weiterhin ihre Bewohner des Seniorenheim „Vierseitenhof“ bestmöglich versorgen. „Diesen Auftrag nehmen wir als Team an und nutzen zur Erfüllung die Erfahrung und die Stärken jedes Einzelnen – ganz im Sinne der AWO-Gründerin“, erklärt die neue Heimleiterin. „Durch die enge Zusammenarbeit der unterschiedlichen Bereiche, wie Beschäftigung, Küche und Hauswirtschaft mit der Pflege können wir ganz besonders auf die Bedürfnisse unserer Bewohner eingehen. Überzeugen Sie sich selbst und statten Sie uns gern einen Besuch ab. Wir freuen uns auf Sie!“

AWO Kita und ambulante Dienste GmbH
Teichmannstraße 1
04 288 Leipzig
Tel. 03 42 97/98 88 90
zentrale@awo-leipzigerland.de
www.awo-leipzigerland.de



Liebertwolkwitz in Wort und Bild	
Inhalt, Impressum	3
Vorwort	4-5
Ansprechpartner in der Gemeinde	5
Interessenverein Völkerschlacht	8-9
Projekt Dorf 1813	12-13
Museumsscheune	13
Unternehmensverzeichnis	14, 16
Heimatfest 2019	15
„Mister Handwerk“	17
Ärzteverzeichnis	18
Notrufe	20
1. Wolkser Talentwettbewerb	23
Vereinsregister	24
Tischtennis	25
Projekt Sportplatzweiterung	27
Hofgenossenschaft	28
Partnergemeinde Pays de Herbiers	29
Umgebungsplan	30
Straßenplan	31

Unternehmen in der Region	
Apotheke	21
Autowerkstatt	30
Bauunternehmen	10
Bestattungsunternehmen	18, 20
Chaos-Management	22
Dachdeckerei	10
Einkaufszentrum	27
Erholungspark	32
Glaserei	6
Hörakustik	19
Hotel/Pension	28
Logopädie	20
Massivhausbau	103
Modellbau, Haus- und Raumgestaltung	11
Raumausstatter	6
Restaurant	26
Sanitätshaus	21
Seniorenpflegeheim	2
Versicherung	22
Wasserversorgung	16
Zahnradwerk	7



Impressum

Ortsteilmagazin Liebertwolkwitz, 5. Auflage 2019
© Stadtmagazinverlag BS GmbH, Berlin
Herausgegeben von der Stadtmagazinverlag BS GmbH in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat des Leipziger Ortsteiles Liebertwolkwitz.
Alle Rechte by Stadtmagazinverlag BS GmbH. Nachdruck, Übertragung auf digitale Medien, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.
Redaktion & Fotos
Heinz Richter, Roland Geistert, Wolf-Dieter Schmidt, Peter Laux, Dr. Lutz Zerling, Frank Bauer, Axel Hempel, Werbefotografie Wiess, Gabriele Kind, Anke Wolf, Hendrik Daute
PR-Redaktion und Fotos
Heinz Richter

Druckerei
Druckerei Koch, Pritzwalk
Anschriften
Stadtmagazinverlag BS GmbH Büro Sachsen
Alt-Biesdorf 64a Am Reitweg 12
12 683 Berlin 04 683 Belgershain OT Köhra
Tel. 03 34 39/1 46 30 Tel. 03 42 93/55 00 12
Fax 03 34 39/14 63 29 Fax 03 42 93/55 00 13
sachsen@stadtmagazinverlag.de
www.stadtmagazinverlag.de
Geschäftsführer
Andreas Schönstedt

Auftragsannahme, Hinweise zum Inhalt:
Tel. 03 34 39/1 46 30
redaktion@stadtmagazinverlag.de

Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersichten keine Gewähr. Das Magazin wird vom Leipziger Anzeigenblattverlag GmbH & Co. KG kostenlos an die Haushalte des Leipziger Ortsteiles Liebertwolkwitz verteilt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Wolkser ob Groß oder Klein, liebe Gäste,

schön, dass ich Sie heute in unserer 5. Auflage des Magazins 2019/2020 für Liebertwolkwitz wieder begrüßen kann. Die nächsten zwei Jahre, ob rückblickend oder vorausschauend, sollen Ihnen einen Einblick in unser Wolkser geben, Ihnen aufzeigen wie Sie sich in Liebertwolkwitz, in unserem Heimatort, zurecht finden können, wo Sie aber auch unser aktives Wolkser kennen lernen sollen. Aus den vergangenen vier Auflagen konnten Sie schon ein wenig die örtliche Geschichte, ob aktiv, als Einwohner und Besucher oder passiv, als Leser kennen lernen. Was hat sich verändert, was kann in den nächsten Jahren das Ortsgeschehen bereichern? Unsere Hauptstraßen aus den vier Himmelsrichtungen, welche an der Kreuzung Schwarzes Ross, zusammenführen, zeigen den durchfahrenden Personen wechselnde Bilder unseres Ortes auf. Das Erscheinungsbild weist teilweise noch einen massiven Instandsetzungsstau an zahlreichen Gebäuden auf. Vieles ist jedoch schön anzusehen, aber die neugestalteten Fassaden der Gebäudebesitzer werden durch unschöne „Kunstwerke“ – Schmierereien – in den Straßenzügen verunstaltet und werfen teilweise keinen schönen Blick auf unseren Ort. Das zu verändern bedarf unserer aller Unterstützung. Das der Ortsteil Liebertwolkwitz, von der Großstadt Leipzig gelenkt und verwaltet wird, ist das eine. Dass wir dadurch nur noch bedingt Einfluss haben, ist das andere.

Ja, das andere sind unsere lebenden Vereinsaktivitäten von innen heraus, dafür hatten wir Wolkser schon immer ein organisatorisches, fleißiges, glückliches Händchen. Für diese Ausgabe des Magazins sind 37 Vereinsadressen mit ihren Ansprechpartnern und der Erreichbarkeit wieder auf den neusten Stand gebracht worden. Wir alle warten auf Euch, auf Eure Unterstützung und Mitarbeit. Wichtig ist, dass wir auf die „Alten“ noch nicht verzichten können und möchten. Aber wir wünschen uns, dass die jüngeren Bewohner des Ortes in unseren Vereinen und den verbleibenden Verwaltungsstrukturen mehr und mehr Verantwortung in ehrenamtlichen Tätigkeiten übernehmen.

Liebe Wolkser,

bei der Kommunalwahl Ende Mai 2019, haben wir in Liebertwolkwitz wieder einen neuen Ortschaftsrat für die nächsten fünf Jahre gewählt, hier können wir schon eine Verjüngung der Mandatsträger verzeichnen.

Wir als Ortschaftsrat und ich als Ortsvorsteher wollen auch weiterhin unsere Kraft, unsere Ideen, aber auch unsere konstruktive Arbeit für unseren Ort einsetzen. Unsere Zusammenarbeit mit der Stadt Leipzig wollen wir so koordinieren, dass wir für das wenige, über was wir noch befinden dürfen, immer den richtigen Ton finden.

Unterstützen Sie uns auch weiterhin. Kommen Sie in unsere Ortschaftsratssitzungen, bringen Sie Ihre Ideen für unseren Ort mit ein.

Es werden in dieser Legislaturperiode von 2019 bis 2024, vorausschauend geplant, zwei Ausgaben des Ortsteilmagazins erscheinen. So ein Magazin lebt natürlich vor allem von den interessanten Beiträgen, von den Bildern und von guten grafischen Ideen. Mein Dank gilt daher allen, die an der Vorbereitung und Verwirklichung der neuen Auflage des Magazins 2019/2020 mitgewirkt haben. Die Finanzierung ist eine ganz wichtige Größe, aber auch hier haben wir ein Potenzial an Gewer-



Ortsvorsteher Roland Geistert wie er lebt und lebt: Immer nahbar und dort, wo seine Wolkser sind. Hier mit der MDR-Moderatorin Anja Petzold während einer Veranstaltung zum Wolkser Heimatfest 2019.

betreibenden, auf deren Unterstützung wir uns immer verlassen können. Sie haben sich freundlicherweise, Ihnen zur Ansicht, mit Ihren Firmenporträts präsentiert. Nicht nur für dieses Magazin konnten und können wir auf Ihre finanzielle oder materielle Unterstützung rechnen, sondern auch für die vielen kulturellen Angebote, die sich meist zu festen Terminen, durch das Jahr ziehen. Jede Vereinsarbeit und deren Präsentation in der Öffentlichkeit ist wichtig, zeigt es doch auch über Orts-, Stadt- und Ländergrenzen hinweg, wie Liebertwolkwitz sportlich und kulturell wahrgenommen wird. Für uns ist es wichtig, dass wir alle das gleiche Ziel haben, nämlich Gemeinschaftssinn und Geselligkeit!

„Mein Wolkser, das lob ich mir!“

Diesen Ausspruch des alten Goethe in abgewandelter Form, verwende ich immer wieder gern, soll er doch auf das Heimatgefühl der Einwohner unseres Ortsteils hinweisen. Ob Sie Neu-Liebertwolkwitzer sind oder werden wollen, eines ist gewiss: Wir, die etwa 5.400 Einwohner werden alles tun, damit sich alle hier wohl fühlen und dieses abgewandelte Goethe-Wort stolz bestätigen können.

Ich wünsche mir, dass Liebertwolkwitz durch den Zuzug vieler junger Familien stetig wachsen möge und wir ein noch stärkerer Ortsteil Leipzigs werden. Ich freue mich, Sie zu den verschiedensten Veranstaltungen im Ort wieder persönlich begrüßen zu können.

In diesem Sinne verbleibe ich mit herzlichen Grüßen und dem Wunsch auf gute Gesundheit

Ihr Ortsvorsteher

Roland Geistert

Ortschaftsrat Liebertwolkwitz

Rathaus Liebertwolkwitz • Liebertwolkwitzer Markt 1 • 04288 Leipzig
Ortsvorsteher: Roland Geistert • Sprechstunde: dienstags 17 bis 18 Uhr
Rathaus Liebertwolkwitz • Zimmer 5 • 1. Etage
Tel. 03 42 97/4 27 17 • in dringenden Fällen 01 72/3 46 19 55
info@auto-geistert.de

Bürgeramt Liebertwolkwitz der Stadt Leipzig
Rathaus Liebertwolkwitz • Tel. 03 41/12 30
Öffnungszeiten: Di, Do 9 bis 18 Uhr • Mi 9 bis 14 Uhr • Fr 9 bis 12.30 Uhr

Bauhof Liebertwolkwitz/Holzhausen
Bauhofleiter: Thomas Vierke • Tel. 03 41/1 23 62 27

Service Nummern der Stadt Leipzig
Bürgertelefon: 03 41/12 30 • Ordnungstelefon: 03 41/1 23 88 88
Fundbüro: 03 41/1 23 84 00 • Winterdiensthotline: 03 41/6 57 14 99

Polizeistandort Liebertwolkwitz
Liebertwolkwitzer Markt 1 • 04 288 Leipzig
Bürgerpolizistin Anke Buchwald
Sprechzeiten: dienstags 15 bis 18 Uhr • Tel. 01 73/9 61 85 09

zuständiges Polizeirevier
Richard-Lehmann-Straße 19 • 04 275 Leipzig • Tel. 03 41/3 03 00

Von der Fensterscheibe bis zum smarten Home

Das Leistungsspektrum einer Glaserei umfasst heutzutage weit mehr als den Austausch von Glasscheiben in Fenstern und Türen, wobei das Aufrüsten durch moderne Scheiben durchaus Heizkosten spart oder den Geräuschpegel mindert. Im Trend liegen heute extravagante Lösungen aus Sicherheitsglas, wie Duschkabinen, Geländer oder auch Fliesenspiegel in den Küchen. Immer häufiger darf das Team um Glasmeister Mathias Schömburg auch Terrassenüberdachungen anfertigen, was die Gebäude ordentlich aufwertet. Mit der Zeit gehend, rüstet das Team ebenso vorhandene Jalousien und ähnliches auf elektrische Antriebe um – bis hin zum fast kompletten Smart-Home-Komfort. Als zertifizierter Partner der Kripo gilt Mathias Schömburg als Spezialist fürs Nachrüsten einbruchhemmender Türen und Fenster. 2016 wurde der erfahrene Glasmeister von der Handwerkskammer zu Leipzig zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen seines Gewerkes berufen. Das Schömburg-Team ist halt bekannt für seine qualitativ



Glasmeister Mathias Schömburg (2. v. r.) sorgt mit seinem Team für modernes Wohnambiente und mehr Sicherheit.

hochwertige Arbeit, für eine gute Beratung einen freundlichen Umgang mit den Kunden sowie für ein gutes Betriebsklima.

Glaserei Mathias Schömburg
Zur Alten Weintraube 5
04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
Tel. 03 42 97/4 38 02 • Mobil 01 75/5 74 14 64
www.glaserei-schoemburg.de

GUTSCHEIN
5 % Rabatt
bei allen weiteren Aufträgen
* Bei der Vorlage dieser Anzeige

Raumausstatter
ROLAND FURSTENBERG
mit Qualität & Kompetenz
www.raumdesign-le.de

0178 710 65 50
0341 22 36 25 42

- Glas- und Gebäudereinigung
- Malerarbeiten
- Tapetierarbeiten
- Fliesen- und Mosaikverlegung
- TÜV
- geprüfter Schimmelsanierer
- Laminatverlegung
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Wohnraumgestaltung
- Bauhilfen

Zahnradwerk agiert auf internationalem Parkett

Die Neue ZWL Zahnradwerk Leipzig GmbH ist mit zirka 450 Mitarbeitern am Hauptsitz in Liebertwolkwitz das personell größte Unternehmen des Leipziger Ortsteiles. Es kamen in 2008 in Sučany in der Slowakei und in 2014 in Tianjin in China zwei weitere Produktionsstandorte hinzu. Mittlerweile beschäftigt NZWL insgesamt fast 1.000 Mitarbeiter. Das auf eine Erfahrung aus über 110 Jahren zurückblickende mittelständische Unternehmen produziert Motor- und Getriebeteile, Zahnräder, Getriebebaugruppen und komplett montierte Getriebe für die Automobilindustrie und entwickelt sich weiter zum global agierenden Zulieferer.

Im April 2019 blickte die Firma in einem Festakt und einem Tag der offenen Tür auf 20 Jahre Geschichte als die NEUE Zahnradwerk Leipzig GmbH zurück. Das NZWL, das sein Geschäft bisher im Wesentlichen mit Produkten in der deutschen Automobilindustrie generiert, hat sich in den zurückliegenden Jahren zu einem international anerkannten Partner entwickelt.

Die NZWL-Produkte finden sich vor allem in Kleinfahrzeugen, Mittelklassefahrzeugen, Premiumfahrzeugen, Kleinbussen, Transportern und SUVs. Eine der wichtigsten Produktgruppen der NZWL sind Synchronisierungen für Doppelkupplungsgetriebe. Die NZWL-Mitarbeiter sind es, die das



Die beiden Geschäftsführer des NZWL Dr. Hubertus Bartsch (2.v.l.) und Peter Scholz (re.) freuen sich über die Resonanz anlässlich des 20. Betriebsjubiläums als NZWL.

Unternehmen erfolgreich machen. Für echte Erfolge braucht es nicht nur einen guten Business-Plan, sondern auch motivierte Mitarbeiter.



Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung ließ es sich nicht nehmen, auf dem Festakt im April 2019 zum 20. Firmenjubiläum zu gratulieren.

Das Unternehmen unterstützt Mitarbeiter dabei, Verantwortung zu übernehmen und mit Eigeninitiative Aufgaben zu lösen sowie alternative Ideen zu entwickeln, die dem Unternehmen im Wandel der Automobilindustrie und im Rahmen der Globalisierung helfen, die Zukunft der NZWL zu gestalten. Jeder kann seine Erfahrungen und Fähigkeiten einbringen und so zum Unternehmenserfolg beitragen. Gemeinsam mit seinen Mitarbeitern wird das NZWL auch zukünftig ein zuverlässiger Partner für seine Kunden sein.



Neue ZWL Zahnradwerk Leipzig GmbH • Ostende 5 • 04 288 Leipzig
Tel. 03 42 97/8 52 02 • Fax 03 42 97/8 53 02 • www.nzwl.de • gf.sekretariat@nzwl.de

40 Jahre Interessenverein Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V.

Am 1.10.1980 konnte der Interessenverein „Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V.“ mit der damals gesellschaftsfähigen Aufgabe „Pflege der Deutsch-Russischen Waffenbrüderschaft in den Befreiungskriegen“ als eine Fachgruppe im Rahmen des Kulturbundes der DDR gegründet werden. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten unter anderem Hans-Jürgen Donner, Dieter Eiserbeck, Wolf-Dieter Schmidt, Helmut Börner, Bernd Lindner, Christoff Kleemann und Tilo Buschmann. Schon seit 1978 gab es Zusammenkünfte und Ausstellungen dieses Kreises von im weiteren Sinne militärhistorisch Interessierten, damals noch im Torhaus Dölitz.

Mit der Übernahme des auf der Abrissliste stehenden alten Wohnhauses in der Tauchaer Straße 1 von der Gebäudewirtschaft Engelsdorf, verlagerte sich die Heimstätte des IV ab 1981 mehr und mehr nach Liebertwolkwitz. Die regelmäßigen Zusammenkünfte galten zunehmend der Sanierung des mittlerweile vom Amt für Denkmalschutz anerkannten Gebäudes. Weder intakte Fenstern noch eine Toilette war vorhanden; nur in der ehemaligen Futterküche gab es einen Ausguss. Unter denkmalpflegerischen Aspekten wurde das in der Gründerzeit umgebaute Bauernhaus zurückgebaut und die ursprüngliche Fachwerkfassade wieder hergestellt.

Mit finanzieller Unterstützung von Denkmalspflege und Gebäudewirtschaft machten viele freiwillige Helfer in tausenden Arbeitsstunden alle Räume wieder nutzbar und bauten unter anderem eine Toilettenanlage ein. Mit der Aufgabe wuchs auch der Interessenverein. So zählte er mittlerweile über 100 Mitglieder, die nicht nur aus dem Leipziger Raum kamen, sondern auch aus Jena, Finsterwalde, Dresden und Berlin. Sein Sitz war von nun an das so genannte „Kulturbundhaus“. Der Ausbau ging weiter! Der ehemalige Kuhstall im Seitengebäude stellte mit seinem desolaten Bauzustand sowohl eine bauphysikalische als auch -chemische Herausforderung dar: beginnend bei der Rekonstruktion des Tonnengewölbes und des Bruchsteinmauerwerkes über Einbau eines Fußbodens aus Elbsandstein – mit

finanzieller Unterstützung der ortsansässigen LPG „1813“ – bis hin zu Heizungsanlage und Kachelofen sowie Einbau einer kompletten Kücheneinrichtung, rustikaler Holztüren und Fenster sowie vollständige Bestuhlung. Die Vollendung des Ganzen stellten die unterschiedlichsten Schmiedearbeiten, ob Leuchter oder Beschläge, unseres Mitgliedes Andreas Althammer dar, die „Clubgaststätte“ war geschaffen.



Biwak im Dorf 1813.

Der Interessenverein bemüht sich seit seiner Gründung um eine breite öffentliche Darstellung und touristischen Aufbereitung des Gedenkens an die Völkerschlacht. Mit der Wende ergaben sich hierfür völlig neue und weit reichende Möglichkeiten. Gleichzeitig bestand die Gefahr der Zerstörung des historischen Schlachtfeldes durch den rasch einsetzenden Bauboom.



Husaren in der „Marketenderin“ anlässlich der 180-Jahrfeier der Völkerschlacht 1993.

Auf Betreiben des IV kam es zum Zusammenschluss der am südlichen Schlachtfeld liegenden Kommunen zum Zweckverband 1813 und 1993 zur Unterschutzstellung als Sachsens größtem Bodendenkmal durch die Landesregierung. Die Mitgliedsbeiträge der Kommunen, deren Vorsitz bei dem damaligen Bürgermeister von Liebertwolkwitz Klaus Reißmann lag, ermöglichte unter anderem die Einrichtung einer Geschäftsstelle im einstigen Kulturbundhaus mit dem engagierten und leider viel zu früh verstorbenen Geschäftsführer Ingo Landleiter.

In „Personalunion“ zwischen Zweckverband 1813 und Interessenverein 1813 entstanden das Sanitätsmuseum in Seifertshain und das „Memorialmuseum Völkerschlacht bei Leipzig 1813“ in den unteren Räumen des Fachwerkhäuses der Tauchaer Straße 1, dem „Vereinshaus“ der mit der Wende wieder ihre Selbstverwaltung zurück gewonnenen Gemeinde Liebertwolkwitz. Das kleine Museum mit Ausstellungsstücke aus den Reihen der Mitglieder des Vereins wurde bis heute von vielen Tau-

send Gästen besucht, darunter auch eine Vielzahl von Schulklassen, denen hier turnusmäßig im Rahmen des Geschichtsunterrichtes die Geschehnisse rund um die Völkerschlacht nahe gebracht werden. Zur Zeit befindet sich das Museum im Aus- und Umbau und soll je nach finanzieller Unterstützung bald wieder eröffnet werden. Im Jahre 1997 wurde vom Interessenverein erstmals ein Patrouillenritt von Bad Lausick nach Liebertwolkwitz als breitensportliche Veranstaltung in Erinnerung an die Meldereiter zur Zeit der Völkerschlacht durchgeführt. Die seit dem alljährlich stattfindende Veranstaltung entwickelte sich zu einem Erfolg. Waren es 1997 beim ersten Ritt 24 Teilnehmer, so sind dies mittlerweile durchschnittlich 50 bis 60 vorwiegend jugendliche Reiter aus der weiteren Umgebung. Der Interessenverein stiftete bisher zwei Wanderpokale. Besonders eng ist die Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Rötha e.V. und als langjährige Sponsoren gilt es die Sparkassenstiftung Leipzig und den Futtermittelhandel Süß aus Holzhausen hervorzuheben.



Das Vereinshaus heute

Der Massivhausbaupartner vor Ort

Die Ausbau GmbH Liebertwolkwitz ist ein mittelständisches Bauunternehmen, das im Jahr 1997 gegründet wurde. Als Spezialist für schlüsselfertige Einfamilienhäuser in massiver Bauweise ist die Ausbau GmbH Liebertwolkwitz von Beginn an als regionaler Anbieter in Leipzig und Umgebung tätig. Die Mitarbeiter, vom Bauingenieur über den Maurermeister bis hin zum Auszubildenden, arbeiten dabei gemeinsam mit Handwerksbetrieben der Region seit vielen Jahren erfolgreich zusammen. Vom Entwurf nach den individuellen Kundenwünschen bis zur schlüsselfertigen Übergabe ist alles in einer Hand organisiert.



Die Massivhäuser von Ausbau GmbH Liebertwolkwitz stehen seit jeher für zeitgemäßes, intelligentes und ökologisches Bauen.

Damit wird eine termingerechte Ausführung in höchster Qualität sichergestellt. Als Massivhausanbieter arbeitet die Ausbau GmbH Liebertwolkwitz ausschließlich mit hochwärmedämmenden, diffusionsoffenen und energiesparenden Materialien. Übrigens gehört zu dem erfahrenen und freundlichen Ausbau-Team auch der aktuelle „Mister Handwerk“ Robert Dittrich, der auch in diesem Magazin vorgestellt wird – siehe Seite 17.

Ausbau GmbH Liebertwolkwitz • Bornaer Straße 20 • 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
Tel. 03 42 97/1 27 23 • Fax 03 42 97/1 27 24 • www.ab-lww.de

Der Allround-Profi

Fliesen und Mosaik im Innen- und Außenbereich verleihen Haus und Grundstück eine ganz besondere Note. Und darauf hat sich Maik Grindel spezialisiert. Das Liefern und Verlegen von jeglichen Fliesen, Platten und Mosaiken ist sein Hauptmetier. Doch als versierter Handwerker steht er mit seinem schlagkräftigen Team auch für eine Vielzahl von Baunebenarbeiten, Trockenbau und Malerarbeiten bereit. Sowohl renommierte Hausbauunternehmen als auch Privatkunden greifen gern auf den Allrounder zurück. Schließlich wissen sie, dass sie bei ihm alle Arbeiten vom Großauftrag bis zur Reparatur in bester Handwerksqualität erhalten.



Baufirma Maik Grindel
Fliesenverlegung & Trockenbau
Am Rodeland 2
04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
Mobil 01 72/8 73 18 40 • Fax 03 42 97/14 54 88
Baufirma.MaikGrindel@web.de

Er steigt aufs Dach

Von Volker Kallert lassen sich viele Wolkser aber auch Leipziger gern aufs Dach steigen. Schließlich steht der Name Kallert schon in zweiter Generation für gute Beratung, unkomplizierte Erreichbarkeit sowie für zuverlässiges und qualitativ hochwertiges Dachdecker-Handwerk. Davon zeugen neben zahlreichen Einfamilienhäusern unter anderem auch das Wirtshaus „Zur Marketerin“ sowie die Wolkser Polizeistation. Neben Bedachungen führt Volker Kallert auch Zimmererarbeiten und Gerüstbau aus.



Dachdeckerei Volker Kallert
Waltherrathenau-Straße 17
04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
Tel. & Fax 03 42 97/14 38 96
Mobil 01 77/1 59 41 33
www.dachdeckerei-kallert.de

Modellbauer erwecken Ideen zum Leben

Wie soll ich mir das künftige Eigenheim, die Innengestaltung der neuen Wohnung oder die Gestaltung des künftigen Grundstücks vorstellen? Wie kann man Schülern den Aufbau eines Atoms oder die Funktion eines Auges veranschaulichen? Wie können Firmen auf Messen sinnvoll demonstrieren, wie ihre neuesten, hochkomplexen Anlagen und Geräte im Inneren funktionieren? Klar, mit Hilfe von Anschauungs- oder Funktionsmodellen! Dreidimensional und aufs Wesentliche reduziert, sorgen solche Modelle oft für den „Aha-Effekt“! Damit jedoch der jeweilige Veranschaulichungszweck wirklich erfüllt werden kann, muss der Modellbauer nicht nur sein filigranes Handwerk aus dem Effeff verstehen, sondern sich auch intensiv in die jeweilige Materie vertiefen. Hier gehen Handwerk, Wissenschaft und Technik sowie Kunst eine echte Symbiose ein!

Ein Leipziger Unternehmen, das sich bestens auf diese Materie versteht und deshalb auch international überaus gefragt ist, hat seinen Firmensitz seit 2017 im Liebertwolkwitzer Bahnhof. Als Chef der Modellbau Haus- und Raumgestaltung verfügt Rüdiger Obst mit seinem siebenköpfigen Team über große Erfahrung in der gesamten Palette des Modellbaus und hat dabei zahlreichen renommierten Projekten mit zur Präsentation und Realisierung verholfen. So liegt den meisten Leipzigern nach wie vor die legendäre Paulinerkirche sehr am Herzen. Um sie plastisch im Gedächtnis behalten und der Nachwelt erhalten zu können, musste das Team um Rüdiger Obst jedoch erst einmal intensive Studien betreiben. Für jenes Modell standen lediglich einige Textbeschreibungen, ein paar Postkarten sowie ein stark vereinfachter Grundriss zur Verfügung. Anders beim Auftrag für die TU Dresden ein begehbares Auge im Durchmesser von drei Metern zu konstruieren und zu bauen. Besucher von Wissenschaftsmessen konnten anhand des interaktiven Auges das Sehverhalten oder Krankheitsbilder wie Farbsehschwäche und Unschärfe verstehen. Dafür wurde im Modell die Netzhaut, die beweglichen Stäbchen und Zapfen beleuchtet dargestellt.

Von diesem Erfahrungsschatz können insbesondere private Kunden profitieren, denn die Modellbauer sind eben auch Profis für Raumgestaltung. Sie fertigen Möbel nach Maß, beispielsweise Einbauschränke. Auch bei komplizierten Grundrissen oder Schrägen finden sie perfekte Lösungen. Einen kleinen Überblick über die abwechslungsreichen Referenzen des erfolgreichen Unternehmens bietet dessen Website.



Das Modell der Kiwara-Savanne für den Leipziger Zoo wurde wie einige andere bereits in die Realität umgesetzt.

Modellbau Haus- und Raumgestaltung Rüdiger Obst
Bahnhofsallee 13 • 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz • Tel. 03 42 97/77 90 64 • www.mhr-leipzig.de

Das Projekt Dorf 1813 und 10 Jahre Hofgenossenschaft

Mit der Zwangseingemeindung von Liebertwolkwitz zur Stadt Leipzig im Jahre 1999 zerfiel auch der Zweckverband, da die Stadt Leipzig kein Interesse hatte, diesen Teil des Erbes der Gemeinde anzunehmen. Auf Initiative und unter Mitwirkung des Interessenvereins „Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V.“ wurde von den in den ehemaligen Verbandskommunen ansässigen militärhistorischen Vereinen und interessierten Personen ein Folge-Verband mit Sitz in Liebertwolkwitz gegründet, der zumindest die alljährlichen Jahrfeiern anlässlich der Wiederkehr der Völkerschlacht organisieren sollte, der „Verband Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V.“. Unter diesem Dach wurden dann nach der 185- auch die 190-Jahrfeier gemeinsam durchgeführt. Nicht zuletzt die Problematik der Fördermöglichkeiten und deren Verteilung in der Stadt oder dem Landkreis führten in der Folgezeit zur Ver-

lagerung des Verbandssitzes nach Markkleeberg. Mit dem Sitzwechsel des Verbandes nach Markkleeberg hatten sich fast alle Aktivitäten, vor allem der Jahrestag der Völkerschlacht, auf Dölitz und Markkleeberg verlagert. Gleichzeitig zeugte die Resonanz in der Bevölkerung auf die Gedenkveranstaltungen zunehmend davon, dass die gesellschaftliche Akzeptanz rein militärhistorischer Nachstellungen sank. Im Herbst 2006 begann deshalb der Interessenverein mit dem Aufbau eines neuartigen Projektes. Militärhistorisches Reenactment, geschichtsinteressierte Liebertwolkwitzer und ein saniertes Marktplateau bildeten die Pfeiler des Projektes „Liebertwolkwitz – wie es wirklich war!“ 2008, zur 195. Jahrfeier der Völkerschlacht, war es dann soweit. Auf dem historischen Marktplateau und in den umliegenden Gehöften lebten die Liebertwolkwitzer von 1813 auf: Handwerker, Bauern, Kinder und



Blick in den Gewerkehof, Maien-Markt 2019

Amtspersonen. Schadensbegehung und Gerichtsverhandlung, Konzerte und Lesungen, ferner Kneipen auf jedem Hof, die es sonst das ganze Jahr über nicht gab. Unter den Liebertwolkwitzern die Soldaten, einquartiert auf Böden und in Scheunen. Erweitert wurde das Veranstaltungsgelände um zwei Biwaks auf dem Gebiet der Kuhweide. Ein gelungener Start führte zur alljährlichen Wiederholung und „Steigerung“ bis hin zur 200. Jahrfeier 2013 mit etwa 15.000 Besuchern – so viele hat Liebertwolkwitz noch nie gesehen! Das Projekt, seit nunmehr über elf Jahre unter dem Namen „Liebertwolkwitz – ein Dorf im Jahre 1813“ bekannt, vereint Schulen, Vereine, die Kirchgemeinde, Anwohner, Handwerker und Gewerbetreibende und wurde für unseren zwangseingemeindeten Ort regelrecht Identität stiftend. Zu den mittlerweile über 550 Mitwirkenden gehören aber auch viele Freunde aus unseren Nachbargemeinden. Hinzu kommen bis zu 1.000 Darsteller von an die 60 militärhistorischen Vereinen

aus ganz Europa, die wie früher einquartiert und vom Dorf versorgt werden.

Wirtschaftliche und rechtliche Überlegungen der Organisatoren des Projektes Dorf 1813 führten 2010 zur Gründung der Hofgenossenschaft Stiftung Liebertwolkwitz eG, deren vorrangiges Ziel es war und ist, das Abrissgrundstück Markt 11, das von der Stadt Leipzig schon für Neubebauung durch Einfamilienhäuser oder gar einen Discounter ausgeschrieben war, zu übernehmen und sukzessive zu einem Historischen Gewerkehof als Herzstück der Oktobertage und Keimzelle für weitere historische Darstellungen auszubauen.

Seit 2012 als Erbpächter des Hofes steckten, die mittlerweile über 50 Genossenschaftsmitglieder viele Arbeitsstunden und Gelder in die Sicherung der verbliebenen Bausubstanz, die Errichtung kleiner Werkstätten, den Bau von Handwerkerhütten, den Ausbau von Keller und Ställen zu Trödler-Laden, Bäckerei, Trinkstube, Fleischerverkauf und anderes.

20 Jahre Museumsscheune

Mit der Übernahme der großen Scheune und den Seitengebäuden im Hof der Tauchaer Straße 1 durch den Interessenverein im Jahre 1999 in Erbpacht wurde eine neue, große Herausforderung angegangen. Die ursprünglichen Intentionen diese Gebäude als Ausstellungsraum für Kutschen und Lagerung von Kulissen des Vereins zu nutzen, wandelten sich im Verlaufe der Entwicklung zu dem Anspruch eine Veranstaltungsscheune mit Kulturbetrieb und Bewirtschaftung für den gesamten Ort zu gestalten.



Möglich geworden durch Zuwendungen aus der Ortskernsanierung der Gemeinde, Investitionen der Familie Altner, Einlagen der Brauerei Krostitz sowie nahezu unendliche Geduld und Unmengen an Nerven gelang es dem Interessenverein aus Lager- und Personalräumen eines ehemaligen Industriebetriebes der DDR die Kulturstätte „Museumsscheune“ für ortsansässige Vereine, Betriebe aber auch Privatpersonen nach Vorgabe, Forderungen und Nachforderungen der Ämter der Stadt Leipzig zu zaubern. Seit 2002 ist die Museumsscheune Liebertwolkwitz auch Heimstätte des Dösener Carnevalclubs.

Mit den Erlösen der 200-Jahrfeier wurde 2014 eine kleine Fachwerkscheune auf dem Gewerkehof errichtet und somit das neue, historisch geprägte Ambiente des ehemaligen Abrissgrundstückes abgerundet.

Neben dem Dorf 1813, alljährlich veranstaltet zusammen mit dem Interessenverein, reicht das angebotene Spektrum der Genossenschaft heute fast über das gesamte Jahr: beginnend mit dem Neujahrsfeuer am 2. Sonntag des Jahres und dem Historischen Maien-Markt, gefolgt vom so genannten Schul-Hof, einem Angebot für Grundschulen, verkürzen mehrere Veranstaltungen des sog. Hof-Sommers mit live-Musik, Theaterabend und Altweiberverkauf und anderes.

Oktobertagen und mit einem Hof-Advent am 3. Adventwochenende findet das Jahr auch einen besinnlichen Abschluss. Seit 2016 werden die Veranstaltungen der Hofgenossenschaft auf dem Stiftungsgut zusammen mit denen des Interessenvereins im Vereinshaus und dem Dösener Carneval-Club in der Museumsscheune, dem privaten Hof-Markt 3 und dem Reiterhof „Zur Alten Sandgrube“ miteinander eng abgestimmt und unter der Dachmarke „Wolkser Höfe“ gemeinsam beworben. Unter diesem Dach soll perspektivisch eine kultur-touristische Organisations- und Veranstaltungsstelle etabliert werden, deren Aufgabe neben Koordination und Marketing auch die Entwicklung weiterer Angebote sein wird.



Apotheke			
Apotheke Liebertwolkwitz Astrid Müller	Muldentalstraße 43 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/98 63 91 Fax 03 42 97/98 63 92 www.apotheke-liebertwolkwitz.de	siehe Seite 21
Autowerkstatt			
Auto-Dienst-Geistert Roland Geistert	Badergasse 3 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/4 27 17 Fax 03 42 97/4 28 14 www.auto-geistert.de	siehe Seite 30
Bauunternehmen			
Ausbau GmbH Liebertwolkwitz	Bornaer Straße 20 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/1 27 23 Fax 03 42 97/1 27 24 www.ab-lww.de	siehe Seite 10
Bestattungshaus			
Bestattungshaus Bauer Roland Vogt	Teichmannstraße 15 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/98 86 02 Mobil 01 73/7 46 05 01 a.bauer-bestattungen@web.de	siehe Seite 18
Bestattungshaus Franzkowiak	Muldentalstraße 45 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/1 38 11 Tel. 03 41/2 30 58 22 www.bestattungshaus-franzkowiak.de	siehe Seite 20
Chaos-Management			
Chaos Management Richter Frau Ordnung	Am Reitweg 12 04 683 Köhra	Tel. 03 42 93/55 00 12 Fax 03 42 93/55 00 13 Mobil 01 70/8 19 00 92 sabinerichter@gmx.com	siehe Seite 22
Dachdecker			
Dachdeckerei Volker Kallert	Walther-Rathenau-Straße 17 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. & Fax 03 42 97/14 38 96 Mobil 01 77/1 59 41 33 www.dachdeckerei-kallert.de	siehe Seite 6
Einkaufszentrum			
Pösna-Park	Sepp-Versch-Str. 1 04463 Großpösna	Tel. 03 42 97/14 01 90 www.poesnapark.de	siehe Seite 27
Ferien & Freizeitpark			
Seepark Auenhain	Am Feriendorf 2 04 416 Markkleeberg	Tel. 03 42 97/9 86 88 88 www.seepark-auenhain.de	siehe Seite 32
Fliesenverlegung & Trockenbau			
Baufirma Maik Grindel	Am Rodeland 2 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Mobil 01 72/8 73 18 40 Fax 03 42 97/14 54 88 Baufirma.MaikGrindel@web.de	siehe Seite 6
Gastronomie			
Abseitsfalle Wolk's	Prager Straße 440 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/8 77 42 51 www.wirtshaus-monarchenhuegel.de	siehe Seite 26
Wachauer Hotel-Betriebs GmbH „Pension Völkerschlacht 1813“	Markkleeberger Straße 60-62 04 416 Markkleeberg-Wachau	Tel. 03 42 97/4 52 53	siehe Seite 28
Glaserei			
Glasermeister Mathias Schömburg	Zur alten Weintraube 5 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/4 38 02 Mobil 01 75/5 74 14 64 www.glaserei-schoemburg.de	siehe Seite 6
Hofgenossenschaft			
Hofgenossenschaft Stiftsgut Liebertwolkwitz eG.	Alte Tauchaer Straße 1 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	www.wolkser-höfe.de	siehe Seite 28
Hörgeräte			
Hörakustik Lisker	Muldentalstraße 70 04 288 Leipzig	Tel. 03 41/7 75 05 www.hoergeraete-lisker.de	siehe Seite 19
Logopädie			
Logopädische Praxis Carmen Kuchinke	Muldentalstraße 41 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/14 55 50 Fax 03 42 97/91 95 47 www.logopaedie-kuchinke.de	siehe Seite 20
Modellbau, Haus- und Raumgestaltung			
Modellbau Haus- und Raumgestaltung Rüdiger Obst	Bahnhofsallee 13 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/77 90 64 www.mhr-leipzig.de	siehe Seite 11

Bei Kaiserwetter heißem Herbst gedacht

Das Jahr 1989 war im Osten Deutschlands und vor allem in der Leipziger Region ein wahrlich legendär heißes – was die politische Situation und ihre Folge anging. Dass nun anlässlich des 30. Liebertwolkziter



Heimatfestes das Motto „30 Jahre friedliche Demonstration“ gewählt wurde, scheint nur konsequent. Dass angesichts dieser Jubiläen sich auch Klärchen am Himmel in absoluter Feierlaune zeigte, ließ die Wolkser ihre

drei Heimatfesttage besonders ausgelassen feiern. Der Festumzug am 29. Juni lockte besonders viele Wolkser und Gäste in den Umzugsreigen und an die Straßenränder. Wobei der eine und andere Anwohner mit einem modernen wassersprühenden Sonnenschirm für Abkühlung am Straßenrand sorgte. Pfiffige Kinder wussten ihre Großeltern an den Straßenrand zu beordern. Sicherlich auch, um die bunten, liebevoll gestalteten Umzugswagen zu bestaunen, doch vor allem, um für die

Enkel Bonbons und andere Wurfartikel zu erheischen. Die Enkel selbst machten es sich, nach Auskunft der folgsamen Großeltern, dann doch lieber am See bequem...



Raumausstatter			
Raumausstatter Fürstenberg Roland Fürstenberg	Klempererstraße 3 04 319 Leipzig	Tel. 03 41/22 36 25 42 Mobil 01 78/7 10 65 50	siehe Seite 10 www.raumdesign-le.de
Sanitätshaus			
Sanitätshaus Matthies	Muldentalstraße 40 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/1 41 30 Fax 03 42 97/14 13 13	siehe Seite 21 www.sanitaetshaus-matthies.de
Seniorenpflegeheim			
AWO Seniorenheim „Vierseithof“	Teichmannstraße 1 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/98 88 90	siehe Seite 2 www.awo-leipzigerland.de zentrale@awo-leipzigerland.de
Wasserwerk			
Stadtwerke Leipzig GmbH	Katharinenstraße 17 04 109 Leipzig	Entstörungsdienst Tel. 03 41/9 69 21 00	siehe Seite 16 www.l.de/wasserwerke
Übernachtung			
Pension Geistert	Bahnhofsallee 5 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/4 27 17	info@auto-geistert.de
Wachauer Hotel-Betriebs GmbH „Pension Völkerschlacht 1813“	Markkleeberger Straße 60-62 04 416 Markkleeberg-Wachau	Tel. 03 42 97/4 52 53	siehe Seite 28
Versicherung			
Allianz Beratungs- und Vertriebs AG Generalvertreter Ulf Frauendorf	Bornaische Straße 108 04 277 Leipzig	Tel. 03 41/3 02 79 36 Mobil 01 77/7 02 79 36 ulf.frauendorf@allianz.de	siehe Seite 22
LVM-Versicherungsagentur Markus Blukott	Muldentalstraße 53 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/77 43 00 Fax 03 42 97/77 43 09	info@blukott.lvm.de
Zahnradwerk			
Neue ZWL Zahnradwerk Leipzig GmbH	Ostende 5 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz	Tel. 03 42 97/8 52 02 Fax 03 42 97/8 53 02	siehe Seite 7 www.nzwl.de



Immer bestens versorgt

Mit Leipziger Trinkwasser sind Sie jederzeit gut versorgt. Denn wir liefern das kühle Nass in gepflügelter Qualität direkt zu Ihnen nach Hause. Kühl, klar und frisch – der gesunde Durstlöcher.

www.l.de/wasserwerke



Wolkser Robert Dittrich ist „Mister Handwerk“

„Schönheit am Bau“ wird gemeinhin mit attraktiver Architektur in Zusammenhang gebracht. Seit 2019 hat diese Formulierung dank eines Liebertwolkser Handwerksburschen eine neue – auch wortwörtliche – Bedeutung. Robert Dittrich wurde im März 2019 auf der internationalen Handwerksmesse in München zum „Mister Handwerk“ gekürt. Und damit zum offiziellen Werbe-Gesicht im Ringen um den Handwerker-Nachwuchs. Seht her: So schön kann das Handwerk sein!

Für Robert gab es nie eine Alternative zum Maurerberuf. „Mir wurde sprichwörtlich die Maurerkelle in die Wiege gelegt“, lacht der für ein Jahr gekürte Repräsentant aller Handwerkszünfte. Schließlich ist nicht nur sein Vater selbständiger Bauunternehmer, sondern arbeitet auch zahlreiche Onkel in der Baubranche. „Ich liebe es zu sehen, wie unter meinen Händen Nützliches entsteht“, begründet der Wolkser seine Begeisterung. Und diese nimmt man Robert auch ohne weiteres ab. Denn Robert absolvierte seine Lehr- und Meisterausbildung als Maurer nicht nur als Jahrgangsbester, sondern hängt unmittelbar seine Meisterqualifikation dran. Mit solch guten, motivierten jungen Leuten ist mir ums Handwerk nicht bange“, betont sein Chef Roger Albrecht, Geschäftsführer der Ausbau GmbH Liebertwolkwitz. Und hat seinem jungen, ambitionierten Angestellten gleich mal einen guten Arbeitsvertrag mit entsprechenden Entwicklungsaussichten auf den Tisch gelegt. Nicht, dass er schnell abgeworben wird...



Robert ist ein ganz normaler junger Mann. Ein besonders vielschichtig interessierter. Bei seiner Figur wundert freilich sein sportliches Interesse nicht: Ski- und Snowboardfahren haben es ihm besonders angetan. Außerdem liebt Robert das Reisen. 2018 ging es nach der Meisterausbildung sieben Monate quer durch Australien, davon sechs Wochen als Maurer mit

dem Auto durchs Outback. Anschließend erkundete er zwei Monate lang Asien. Erfahrungen, die ihm keiner nehmen kann. Ebenso wenig die als Kamerad der Freiwilligen Feuerwehr. In die Jugend-Feuerwehr führte ihn der Weg mit 14 nach seiner kurzen Fußballkarriere. Unterdessen setzt Mister Handwerk seine Freizeit in der Aktiven-Abteilung zum Nutzen seiner Mitbürger ein.

Insofern ist Robert Dittrich als „Mister Handwerk“ nicht nur ein hervorragender Botschafter fürs ehrbare Handwerk, sondern auch für die sächsische Jugend. Kein Wunder, dass nicht nur seine Oma und seine Freundin Ann-Kristin stolz den Jahreskalender mit Roberts Studiofoto an der Stubenwand hängen haben, sondern bestimmt bald auch zahlreiche Wolkser und Leipziger.



Arztpraxen im Postleitzahlbereich 04 288

Praxis für Allgemeinmedizin			
FA Tilman Boxberger	Seitenstraße 33	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/68 50
SR Dr. med. Eva-Maria Boxberger	Seitenstraße 33	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/68 50
FÄ Bozena Lejkowski	Alte Tauchaer Straße 7	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/8 71 11
Dr. med. Sebastian May	Grenzstraße 18-20	04 288 Holzhausen	03 42 97/4 23 21
Dr. med. Andreas Mayer	Muldentalstraße 27	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/4 04 19
FÄ Christine Nestler	Muldentalstraße 43	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/4 36 99
FA Robert Tauchnitz	Christian-Grunert-Str. 2	04 288 Holzhausen	03 42 97/4 27 84
Praxis für Gynäkologie und Geburtshilfe			
Dr. med. Kerstin Blischke	Muldentalstraße 66	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/1 22 67
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin			
Dr. med. Frank Richter	Bahnhofsallee 8	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/4 92 53
Praxis für Zahnmedizin			
Dipl.-Stom. Petra Belmont	Liebertwolkw. Markt 10	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/4 30 75
ZÄ Heike Fürtig	Arthur-Polenz-Straße 25	04 288 Holzhausen	03 42 97/4 21 80
Dr. med. dent. Sascha Huß	Arthur-Polenz-Straße 25	04 288 Holzhausen	03 42 97/4 21 80
Dr. med. dent. Ulrich Müller	Stötteritzer Landstr. 28	04 288 Holzhausen	03 42 97/4 92 59
ZA Veit Vogel	Hauptstraße 48g	04 288 Holzhausen	03 42 97/4 29 87
ZÄ Ines Zehrfeld	Muldentalstraße 97	04 288 Liebertwolkwitz	03 42 97/4 28 06

15 Jahre in Wolks an der Seite der Trauernden

Ein Sterbefall gehört zu den traurigsten Ereignissen im Leben einer Familie und des Freundeskreises. Während dieser Zeit benötigen die Hinterbliebenen besondere Fürsorge und Unterstützung, denn schnell wachsen einem in diesen schwierigen Momenten die Verpflichtungen und Formalitäten über den Kopf. In dieser Situation ist jeder für fachkundige Hilfe dankbar. Angelika Bauer hat im Oktober 2004 das Bestattungshaus in ihrem Geburtsort gegründet und steht mit ihrem Lebenspartner Roland Vogt den Trauernden sowohl in der Filiale als auch daheim mit Rat und Tat zur Seite. Einfühlsam kümmert sich Frau Katrin Lutze, die inzwischen zum Bauer-Team gehört, um die Bestattungsvorbereitung und -durchführung. Die individuelle und persönliche Beratung zur Ausgestaltung der Trauerfeier sowie zur Trauerfloristik sind wichtige Phasen der Arbeit, ebenso wie das verständnisvolle Zuhören. Ein Trauerfall kann jede Familie unvermittelt treffen. Deshalb empfiehlt Angelika Bauer, sich bereits zu Lebzeiten mit dem Gedanken zu befassen und



Mit Frau Katrin Lutze (li.) steht Angelika Bauer in der Liebertwolkwitzer Filiale eine einfühlsame Beraterin zur Seite.

durch eine Bestattungsvorsorge den letzten Weg selbst zu gestalten sowie auf Wunsch finanziell abzusichern.

**Bestattungshaus Bauer • Inh. Roland Vogt
Teichmannstraße 15
04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
Tag & Nacht
Tel. 03 42 97/98 86 02 • Mobil 01 73/7 46 05 01
a.bauer-bestattungen@web.de**

Hören ist Lebensqualität – Wir kümmern uns darum!

14 jährliche
Kontrollen und
Reinigung
der Hörsysteme

Batterie-
versorgung
für 6 Jahre
inklusive
* für alle
Hörgeräte
geeignet

Probetragen
und Vergleich
verschiedener
Hörgeräte
aus allen
Preisklassen

Rundum-
Sorglospaket
für 6 Jahre
möglich

Unsere Öffnungszeiten

Mo. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00
Di. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00
Mi. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00
Do. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00
Fr. 08:00 - 14:00

Hörakustik Lisker
Muldentalstraße 70
04288 Leipzig
Tel: 034297-77505

www.hoergestecke.lisker.de
webmaster@hoergestecke.lisker.de

Hörakustik Lisker 6x in Leipzig und Umgebung und 1 x in Halle

Ortsteilmagazin Liebertwolkwitz/Firmenporträt

19

Bestattungshaus nimmt alle Lasten ab

Das renommierte Bestattungshaus Franzkowiak ist die Adresse, zu dem die Angehörigen kommen, wenn sie schnelle und zuverlässige Hilfe benötigen. Das Bestattungshaus erledigt nach Wunsch behördliche Formalitäten jeder Art. Es hilft auch bei der Beantragung der Hinterbliebenenrente und regelt diverse Versicherungsangelegenheiten. Diese Zuverlässigkeit und Souveränität ist in dieser schwierigen Zeit für viele eine echte Hilfe. Denn die meisten Hinterbliebenen sind dankbar, wenn ein Ansprechpartner sich gleichermaßen um Bestattung und Friedhof wie um die Organisation der Trauerfeier, Zeitungsanzeigen, Blumenschmuck, Grab-



Jan Franzkowiak hat mit Betina Treibl in der Liebertwolkwitzer Filiale eine erfahrene, einfühlsame Mitarbeiterin.

male und vieles mehr kümmert. In einem umfassenden Beratungsgespräch werden alle notwendigen Schritte

besprochen, die zu einer würdevollen Durchführung der Trauerfeier notwendig sind. Als Partner stehen dem Bestattungshaus dabei die Blumenhalle am Südfriedhof und der erfahrene Steinmetz- und Steinbildhauermeister Sven Reigber zur Seite. Nach der Bestattung kümmert sich das Bestattungshaus auf Wunsch um Umzugsvermittlung oder die Räumung der Wohnung. Empfehlenswert ist, sich möglichst schon zu Lebzeiten mit den letzten Dingen auseinander zu setzen.

Bestattungshaus Franzkowiak
 Muldentalstraße 45 • 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
 Tel. 03 42 97/1 38 11 oder 03 41/2 30 58 22
 www.bestattungshaus-franzkowiak.de
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr und 13-16 Uhr

Sprache erleben



Unser Logopädie-Team ist auf das Behandeln von Sprach-, Sprech-, Stimm-, und Schluckstörungen spezialisiert. Diese können zum Beispiel nach einem Schlaganfall auftreten. Ein weiterer Schwerpunkt sind kindliche Aussprache- und Grammatikstörungen. Das Ziel der Sprachförderung ist für alle gleich: Erweiterung der sprachlichen Fähigkeiten als Ausgangsbasis für den späteren Schulerfolg und größtmögliche Chancengleichheit für alle.

Logopädische Praxis Carmen Kuchinke
 Muldentalstraße 41
 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
 Tel. 03 42 97/14 55 50 • Fax 03 42 97/91 95 47
 www.logopaedie-kuchinke.de

Notrufe

Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst:	112
EC- und Kreditkartensperrnummer:	116 116
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117
Frauen- und Mädchenhilfe:	03 41/3 91 11 99
Kinder- und Jugendnotdienst:	08 00/1 11 03 33
Telefonseelsorge ev.:	08 00/1 11 01 11
Telefonseelsorge kath.:	08 00/1 11 02 22
Elterntelefon, Hilfe für Familien:	08 00/1 11 05 50

Sanitätshaus-Team nutzt modernste Technik

Im Sanitätshaus Matthies stehen die Bedürfnisse der Kunden absolut im Mittelpunkt. Als zertifiziertes Compression Center sieht es sich in der Verantwortung, immer die neusten Produkte und Trends anzubieten und zu nutzen. Das versteht das Team unter Qualität und Service. Diesem Anspruch trägt das Sanitätshaus auch mit der Einführung des revolutionären 3D-Scanners für berührungslose Kompressionsstrumpf- und Fußdruckmessung Rechnung. Diese moderne Technik ermittelt innerhalb weniger Sekunden die erforderlichen Werte. Sehr gut kommt bei den Kunden auch die große Reha-Aus-



Der moderne 3D-Scanner ermöglicht unkompliziert und schnell die Venen- und Fußdruckmessung.



Sanitätshaus Matthies • Muldentalstraße 40 • 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
 Tel. 03 42 97/1 41 30 • Fax 03 42 97/14 13 13
 www.sanitaetshaus-matthies.de • info@sanitaetshaus-matthies.de



Klassische Apotheke mit modernem Service

Tradition mit Moderne werden durch Apothekerin Astrid Müller und ihrem Team verbunden. So steht die Mannschaft den Kunden in der Apotheke Liebertwolkwitz mit fachlich fundiertem Rat persönlich zur Seite. Doch weiß sie sehr wohl um die „Generation Smartphone“ und bietet den zeitgemäßen Service an, Rezepte per Smartphone oder Tablet elektronisch vorzubestellen und sich auf Wunsch die Medizin auch nach Hause liefern lassen. Bequemer geht es wirklich nicht! Schließlich spielt die Kundenzufriedenheit in der Firmenphilosophie eine zentrale Rolle. So versteht sich die Apotheke Liebertwolkwitz auch als fachkundiger Partner für Homöopathie und Naturheilkunde. Gemeinsam mit den Kollegen vom benachbarten Sanitätshaus steht das Team seit Jahren auch engagiert den zahlreichen Diabetikern hilfreich zur Seite. Jeden letzten Mittwoch im Monat trifft sich die Diabetikerselbsthilfegruppe, um sich unter fachlicher Anleitung auszutauschen und zu informieren. Im September 2019 informiert beispielsweise eine Ernährungsberaterin über das Für und



Wider diverser Zuckeraustauschstoffe. Überhaupt gehört es zum Anspruch des Apothekenteams, möglichst oft eine spezielle Veranstaltung oder einen besonderen Service anzubieten. Ein informativer Jahreskalender hilft den Kunden, diese Aktivitäten langfristig einzuplanen und Dank diverser Coupons ein wenig zu sparen.



Apotheke Liebertwolkwitz
 Muldentalstraße 43
 04 288 Leipzig-Liebertwolkwitz
 Tel. 03 42 97/98 63 91 • Fax 03 42 97/98 63 92
 www.apotheke-liebertwolkwitz.de



Seit 25 Jahren Versicherung mit Weitsicht

Bei einer Versicherung weiß man erst im Schadenfall, wie gut sie wirklich ist. Wenn man sie benötigt, dann sollte sie auch prompt und wirkungsvoll greifen. Das ist die Devise von Allianz-Generalvertreter Ulf Frauendorf und seinem Team. Ein großer Pool zufriedener Kunden beweist, dass sich der gebürtige Wolkser und seine drei Mitarbeiter durch ausgesprochen hohe Professionalität auszeichnen. Seit nunmehr 25 Jahren steht Ulf Frauendorf mit seinem Fachwissen und einer breiten Palette maßgeschneiderter Produkte sowohl Privatpersonen als auch Firmen und Selbständigen in Leipzig und damit auch in Wolkser gern zur Seite.

Angesichts einer ständig steigenden Zahl von Wassersportfreunden in der Region hat er sich auch weitsichtig auf deren Versicherungsbedürfnisse spezialisiert. Die Beratung vergleicht der ausgebildete Versicherungsfachmann mit einem Erstbesuch bei einem Arzt: „Zuerst führen wir eine Bestandsaufnahme durch. Danach folgen in mehreren Terminen die Auswertung und die Beratung. Immer mit



Das Allianz-Team um Ulf Frauendorf sorgt seit 25 Jahren für eine umfassende Absicherung.

dem Anspruch, die Wünsche und Ziele der Kunden zu erfüllen, Versorgungslücken zu schließen und Risiken abzusichern.“

Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG
Generalvertreter Ulf Frauendorf
 Bornaische Straße 108
 04 277 Leipzig
 Tel. 03 41/3 02 79 36
 ulf.frauendorf@allianz.de

Frau Ordnung hilft im Papier-Chaos

Es gibt zahlreiche nachvollziehbare Gründe, sich den Stapeln von Versicherungsunterlagen, Rechnungen und Dokumenten jeder Art zu ergeben. Bei dem einen hat sich der gerade erst verstorbene Partner darum gekümmert. Ein anderer hat einfach den Moment verpasst, an dem er den Papierberg noch als bezwingbar ansah. Andere sehen ihre kostbare Zeit beim Erledigen anderer Aufgaben effizienter eingesetzt. Oder, oder, oder... Allerdings hat das oft einen Haken: Viele Dokumente im Stapel sind längst nicht mehr gültig, anderes müsste schnellstens bearbeitet werden, möglicherweise sind Fristen im Spiel. Ein Teufelskreis! Frau Ordnung hilft diskret, schnell und professionell



„Frau Ordnung“ Sabine Richter ist auch als Ordnungsexpertin aus dem MDR-Hörfunk bekannt.

beim Ordnen der Unterlagen. Dabei handelt es sich ausdrücklich nicht um eine Rechts-, Finanz- oder Versicherungsberatung, sondern ausschließlich um eine sinnvolle Ablage. Erfahrungsgemäß schrumpft der Berg auf einige übersichtliche Ordner zusammen. Hausbesuche sind selbstverständlich – ein mobiles Büro und alle erforderlichen Materialien werden mitgebracht.

Chaos Management Richter
Frau Ordnung
 Am Reitweg 12
 04 683 Köhra
 Tel. 03 42 93/55 00 12
 Fax 03 42 93/55 00 13
 Mobil 01 70/8 19 00 92
 sabinerichter@gmx.com
 www.frau-ordnung-sachsen.de

Lion ist Wolkser „King of Talent“

Jeder Mensch hat irgendein Talent. Und wenn es das ist, gut genießen zu können. Das kann wirklich nicht jeder. Doch auf jedem Fall hat wohl jeder Zuschauer im Festzelt beim Heimatfest 2019 die erste Auflage des Talentewettbewerbs „Wolkser King of Talent“ genossen – und feststellt, dass unter den jungen und etwas reiferen Mitbürgern wirkliche Talente schlummern. Fünf davon stellten sich – unter anderem als Duo oder Gruppe – der fachkundigen Jury, bestehend aus dem Ortsvorsteher Roland Geister und den beiden DJs „Schmidt“ und „Da-Gro“ sowie dem gespannten Publikum im voll besetzten Festzelt. Alle charmant vorgestellt von MDR-Moderatorin Anja Petzold.

Für Tanz und Akrobatik, Akkordeonsolo, Voltigiersport und Gesang spendierte das Publikum viel Applaus. Und zum besonderen Augenschmaus geriet der Auftritt der drei Grazien der „Bom Brasil Samba Show“, die die gelungene Performance von

Sängerin Ines spontan umrahmten. So kamen auch alle Besucher, die zum geplanten heißen Nachtauftritt der Samba-Feen nicht kommen konnten oder durften, dennoch in den Genuss dieser Tanzshow.

Einen Sieger gab es übrigens auch: Der achtjährige Leon Sachtleben, der solo sein



Talent am Akkordeon bewies und damit die Jury besonders berührte.

Nach dieser gelungenen Premiere dürfen sich alle auf das nächste Heimatfest und die Neuauflage der Talentshow freuen.



**Diabetikerselbsthilfegruppe
Leipzig-Liebertwolkwitz**

Frau Müller, Tel. 03 42 97/98 63 91
Muldentalstraße 43, 04 288 LiWo,
info@apotheke-liebertwolkwitz.de
Herr Matthies,
Mobil 01 72/9 24 50 83
Muldentalstraße 40, 04 288 LiWo

Dösner Carneval Club e.V.

Axel Hempel, Tel. 03 42 97/4 14 44
Alte Tauchaer Straße 1, 04 288 LiWo
axel.hempel@t-online.de

**Feuerwehrverein
Liebertwolkwitz e.V.**

Christian Schulze,
Dorotheenring 2, 04 288 LiWo
vereinff-liebertwolkwitz@gmx.de

**Förderverein Mittelschule
Liebertwolkwitz e.V.**

Frau Schmidt, Tel. 03 42 97/4 39 84
Am Angerteich 2, 04 288 LiWo
sfvdermittelschuleliebertwolkwitz@
gmx.de

**Förderverein Sportpark
Liebertwolkwitz e.V.**

Sven Hülße, Mobil 0175/2 03 35 91
Zur alten Sandgrube 3, 04 288 LiWo
sh0209@hotmail.de

Frauenchor Liebertwolkwitz

Frau Heinke, Tel. 03 42 97/4 82 11,
hahei@t-online.de
Am Niederholz 20, 04 288 LiWo

**Freiwillige Feuerwehr
Liebertwolkwitz**

Herr Heinke,
Mobil 01 52/22 98 92 19
Dorotheenring 2, 04 288 LiWo
wehrleitung@ff-liebertwolkwitz.de

**Freundschaftsverein
Liebertwolkwitz**

Pays des Herbiers e.V.
Frau Wolf, Tel. 03 42 97/1 35 11
Alte Tauchaer Straße 1, 04 288 LiWo
info@
freundschaftsverein-liebertwolkwitz.de

**Gartenverein „Fortschritt“
Liebertwolkwitz e.V.**

Herr Auris, Tel. 03 42 97/4 06 08
Holzhausener Straße 7, 04 288 LiWo
juergen.auris@t-online.de

Gewerbeverein Liebertwolkwitz

Herr Pestel, Tel. 03 42 97/4 22 73
Bahnhofsallee 13, 04 288 LiWo
thomas.pestel@gmx.de

Heimatverein Liebertwolkwitz

Herr R. Geistert, Tel.
03 42 97/4 27 17
Alte Tauchaer Straße 1, 04 288 LiWo
heimatverein@liebertwolkwitz.de

**Hofgenossenschaft Stiftung
Liebertwolkwitz eG**

Lutz Zerling,
Mobil 01 76/96 73 93 72
Alte Tauchaer Str. 1, 04 288 LiWo
info@hofgenossenschaft.de

IG Katzenschutz Leipzig e.V.

Frau Kratz, Mobil 01 78/7 51 64 51
Muldentalstraße 2k, 04 288 LiWo

**Imkerverein Liebertwolkwitz und
Umgebung e.V.**

Herr Müller, Tel. 03 42 97/4 86 86
Alte Holzhausener Straße 1,
04 288 Liebertwolkwitz

Interessenverein 1813 e.V.

Herr Schmidt, Tel. 03 42 97/4 28 87
Alte Tauchaer Straße 1, 04 288 LiWo

**KGV „Naturfreunde e.V.“
Liebertwolkwitz**

Frau Geißler, Mobil 01 77/1 82 65 54
Gersterstraße 19, 04 279 Leipzig
s.geissler1954@mail.de

Orchester Liebertwolkwitz e.V.

Herr Denner, Tel. 03 42 97/4 17 40
Oschatzer Straße 1, 04 299 Leipzig
info@orchester-liebertwolkwitz.de

Posaunenchor Liebertwolkwitz

Frau Pertzsch, Tel. 03 42 97/77 52 33
Hasenweg 23, 04 463 Großpöna
post@
posaunenchor-liebertwolkwitz.de

**Schulsportzentrum
Liebertwolkwitz e.V.**

Frau Herrmann,
Tel. 03 42 97/4 81 74
Oberholzstraße 14, 04 288 LiWo
herrmann_brigitte@gmx.de

Sportverein Liebertwolkwitz

Herr Rinke, Tel. 03 42 97/4 87 76
Prager Straße 440, 04 288 LiWo
vorstand@sv-liebertwolkwitz.de

Springersche Gärten

Herr Maus, Tel. 03 42 97/4 17 56
An der Brauerei 33, 04 288 LiWo
kgv-springerschegarten@gmx.de

SV Liebertwolkwitz, Abt. Aikido

Herr Kunert,
Mobil 0 15 77/3 73 82 09
Barclayweg 24, 04 289 Leipzig
info@aikido-svl.de

**SV Liebertwolkwitz,
Abt. Badminton**

Herr H. Geistert,
Tel. 03 42 97/1 46 77
Badergasse 3, 04 289 Leipzig
holger.geistert@gmx.de

SV Liebertwolkwitz, Abt. Fußball

Herr Christoph,
Mobil 01 57/85 09 74 65
Prager Straße 440, 04 288 LiWo
danny.christoph@svl58-fussball.de

**SV Liebertwolkwitz
Abt. Gymnastik LWW**

Frau Exner, Gartenbogen 28,
04 288 Liebertwolkwitz

**SV Liebertwolkwitz,
Abt. Gymnastik Meusdorf**

Frau Mügge,
gymnastik2@sv-liebertwolkwitz.de

SV Liebertwolkwitz, Abt. Kegeln

Herr Biermann,
Mobil 01 52/33 59 66 02
Am Gänseanger 20, 04 288 LiWo

SV Liebertwolkwitz, Abt. Ski

Herr Hülße, Tel. 01 75/2 03 35 91,
Zur Alten Sandgrube 3, 04 288 LiWo

**SV Liebertwolkwitz,
Abt. Wolkser Haie**

Herr Schneidewind,
Mobil 01 63/8 94 50 34
Zur alten Sandgrube 3, 04 288 LiWo

The Desperate Dancers e.V.

Frank Burghardt,
Mobil 01 57/71 44 71 86
Alte Tauchaer Straße 65,
04 288 Liebertwolkwitz

Tierhilfe Montenegro e.V.

Renate Heimann,
Tel. 03 42 97/91 93 13
Oleanderweg 10, 04 288 LiWo

**Tischtennisverein „Grüne Linde“
Liebertwolkwitz e.V. 1990**

Hendrik Daute
Tel. 01 70/5 73 67 38
wolkserttv@web.de

**Verein für
Deutsche Schäferhunde e.V.**

Herr Leonhardt,
Tel. 03 42 97/4 81 56
Monarchenhügel 28, 04 288 LiWo

**oliver.ronja@t-online.de
Verein Monarchenhügel e.V.**

Frau Bemmann,
Tel. 03 42 97/4 56 25
Klenastraße 4, 04 288 LiWo

**verein@monarchenhuegel.de
Voltigruppe Liebertwolkwitz**

Frau Kugeler-Meyer,
Mobil 01 72/3 63 63 58
Zur Alten Sandgrube 3, 04 288 LiWo

Wolk'ser Kradfreunde e.V.

René Teich, Tel. 03 42 97/98 64 25
Gartenbogen 25, 04 288 LiWo
reneteich@mac.com

Seit über 70 Jahren fliegen in Wolks die TT-Bälle

Bereits seit über 70 Jahren wird in Wolks mit Leidenschaft am grünen Tisch geschmettert, geschupft und geschnitten – halt Tischtennis gespielt! Im November 2018 wurde das 70-jährige Jubiläum zünftig mit einem Traditionsturnier und einer Festveranstaltung begangen.

Heute zählt der TTV Grüne Linde Liebertwolkwitz etwa 40 Mitglieder – der demografische Wandel und die nachlassende Bereitschaft, sich in Vereinen zu organisieren, wirkt sich auch hier aus. Trotzdem hat sich die Mitgliederstruktur über die Jahre stabil entwickelt und mannschaftsübergreifende Freundschaften sowie einen ausgeprägten Teamgeist entstehen lassen. Aktuell nehmen vier Herrenmannschaften und eine Schüler- Jugendmannschaft auf verschiedenen Kreis- und Bezirksebenen erfolgreich am offiziellen Wettkampfbetrieb des Sächsischen Tischtennisverbandes teil. Das Schüler- und Jugendtraining findet Donnerstag von halb sechs bis um sieben Uhr abends statt. Die Erwachsenen trainieren jeweils dienstags und donnerstags von 19 bis 22 Uhr. Trainer und Übungsleiter Henry Schade gestaltet dabei abwechslungsreiche Trainingseinheiten und erklärt: „Bei uns sind vor allem Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren herzlich willkommen. Als Voraussetzungen erwarten wir Spaß am Spiel, Lernbereitschaft, Trainingseifer sowie ein gewisses Maß an Disziplin.“

Der Verein nutzte die Gelegenheit, sich 2019 im Zuge des Maibaumsetzens und der Markttag zu präsentieren. Dabei verwandelte sich der Sitzungssaal des Rathauses in ein Museum



Bei den Markttagen 2019 verwandelte sich der Ratssaal in eine Tischtennishalle.

und eine Tischtennis-Sportstätte. Auf sieben Plakaten wurden die Besucher mit auf Zeitreise genommen, von der Vereinsgründung bis in die Gegenwart. Besondere Aufmerksamkeit erhielt die im vergangenen Jahr fertiggestellte Chronik, die vor allem von den älteren „Wolksern“ sehr genau studiert wurde. Natürlich ging es auch um den kleinen Ball. Die Tische im Ratssaal wurden kurzerhand in TT-Platten umfunktioniert und vor allem die jüngsten Besucher schmetterten, was das Zeug hielt.

Neben den sportlichen Aktivitäten gehören auch gesellschaftliche Events, wie die jährliche Vereinsfahrt, die Vereinsmeisterschaft und Weihnachtsfeier, zum Vereinsleben. Die Wolkser Tischtennispieler sind ein Verein zum Wohlfühlen. Die meisten Mitglieder kennen sich über viele Jahre hinweg und sind auch neben Training und Wettkampf für einander da. Die eingeschworene Truppe ist dennoch offen für neue Mitglieder und freut sich, wenn Interessierte den Weg an den Südostrand von Leipzig finden.



Statt Mikroplastik kommt Kork ins Spiel

In der letzten Ausgabe des Ortsteilmagazins wurden die Wolkser und alle ihnen verbundenen Sportfreunde aufgerufen, den SV Liebertwolkwitz zu unterstützen, den nötigen Eigenanteil für die geförderte „Sportplatzweiterung“ aufzubringen. Nun – zwei Jahre später – steht das wichtige Projekt „Vom Acker zum Grün“ vor seiner Vollendung. Im September 2019 sollen vor allem die Nachwuchskicker den strapazierfähigen Kunstrasenplatz und die moderne Flutlichtanlage in Betrieb nehmen.

Angesichts der verspäteten Fertigstellung beweist sich ein bekannter Spruch des wortgewaltigen Eugen Roth in der Wolkser Praxis: „Ein Mensch schaut in die Zeit zurück und sieht: Sein Unglück war sein Glück!“ In den zurückliegenden Monaten hatten nämlich die wissenschaftlichen und umweltpolitischen Debatten um Mikroplastik in der Vielzahl der Kunstrasenplätze

viele Gemüter erhitzt. Für die Wolkser eine Debatte zur rechten Zeit, denn durch den Bauverzug war der Kunstrasen noch nicht angeliefert. Und der Hersteller zeigte sich überaus kulant, indem er bereit war, die Wolkser Bestellung zu denselben Konditionen auf einen umweltfreundlichen, auf Naturkork basierten Rasen umzuschreiben. Damit werden die Wolkser Fußballer auch in Zukunft von zu erwartenden Mikroplastik-Diskussionen verschont bleiben.



Eine Bauverzögerung mit guten Seiten: Statt ein Kunstrasen auf Basis von Mikroplastik wird bis September 2019 hier einer auf Basis von Naturkork entstehen.

Das wird wiederum vor allem die Eltern der zahlreichen Nachwuchskicker beruhigen und natürlich auch allen anderen Mannschaften optimalere und gleichbleibend gute Trainingsbedingungen übers gesamte Jahr bieten. Danny Christoph vom Vorstand der Abteilung Fußball des SV zu weiteren Vorhaben: „Nach dem Kunstrasenplatz samt modernem Flutlicht werden wir den Sozialtrakt und die Kabinen sanieren. Dadurch wird unser Verein noch attraktiver und das Familiengefühl noch intensiver.“

Und Wolks dadurch noch eine Spur lebens- und liebenswerter!

Abseitsfalle Wolk's
Auf dem Sportplatz

- gemütlich, mit sportlichem Flair
- Familienfeiern bis zu 40 Personen
- köstliche Hausmannskost
- großer Freisitz
- Cateringservice
- Heimspiele des SVL SE erleben

Abseitsfalle Wolk's - Proger Straße 440
04388 Leipzig
Tel.: 0341 / 87 24 25-1
www.wirtshaus-manscherlitzburg.de

Im Pösna Park sind die

Kleinen ganz Groß!

Kostenlose Kinderbetreuung in unserem Kinderland
mit umfangreicher Spieleauswahl, Bällchenbad und Rutsche

Großer Spielplatz
im Außenbereich

Kostenloser Kids Cars Verleih
und vieles mehr ...

PÖSNA PARK
NEUSEENLANDCENTER

www.poesnapark.de PoesnaPark

Nächtigen auf historischem Boden

Wo vor knapp 200 Jahren die entscheidenden Kämpfe der Völkerschlacht tobten, können heute bis zu 54 Gäste ihr müdes Haupt zur Ruhe betten. Das mit viel Liebe zum historischen Detail eingerichtete 3-Sterne Garni Hotel Pension Völkerschlacht 1813 befindet sich auf dem historischen Gelände des ehemaligen Rittergutes zu Wachau. Bei allen geschichtlichen Reminiszenzen erwartet die Gäste in den 29 Einzel- und Doppelzimmern freilich ein ganz moderner Hotelstandard, einschließlich TV-Flat-Screen, Telefon und WLAN.



Die Pension ist auch ein idealer Ausgangspunkt für einen Besuch in dem neuen Leipziger Neuseenland.

Besonders liebevoll sind der Frühstücksraum und der Seminarraum eingerichtet, der den Besuchern einen schönen Ausblick in den ehemaligen Rittergutspark ermöglicht. Durch den Verbund mit einer schönen Außenterrasse sind diese beiden Räumlichkeiten besonders für Familienfeiern jeglicher Art geeignet. Zum Service für die Gäste der Pension Völkerschlacht gehört ebenso die komplette Organisation und Vorbereitung von Feiern, der Verleih von Fahrrädern sowie der Ticketservice für Veranstaltungen in und um Leipzig.

Pension Völkerschlacht 1813 • Markkleeberger Straße 60-62
04416 Markkleeberg • OT Wachau • Tel. 03 42 97/452 53



Freundschaft am Square de Liebertwolkwitz

Seit 1997 besteht eine offizielle Partnerschaft zwischen Les Epesses und Liebertwolkwitz, die mit der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde besiegelt wurde. In den Jahren 2005/2006 erfolgte die Erweiterung des Partnerschaftsvertrages. Dieses Mal waren auch alle weiteren sieben Bürgermeister der in dem Gemeindeverband der Pays des Herbiers zusammengeschlossenen Kommunen mit im Boot.



Im Fokus dieser Partnerschaft steht, ein Band der Freundschaft zu entwickeln und mit Leben zu erfüllen. Bei einer Distanz von etwa 1.400 Kilometer und sprachlichen Hemmschwellen ist dies keine leichte Aufgabe. Als kleiner Mosaikstein wurden Straßennamen umbenannt. Die Bewohner der Liebertwolkwitzer Les-Epesses-Straße müssen diese Schreibweise bestimmt oft buchstabieren. Und für die Franzosen ist es auch nicht leicht, den Square de Liebertwolkwitz korrekt auszusprechen.

Die Freundschaft wurde 2019 in Wolks noch einmal bekräftigt (v.l.n.r.): Damaliger Bürgermeister von Liebertwolkwitz Klaus Reißmann (1990 bis 2001) – Marie Thérèse Gauthier (Vorsitzende des französischen Partnerschaftsvereins) – Marie-Jo Bridonneau (Mitglied Gemeinderat Les Epesses) – Dr. Gabriele Goldfuß (Referatsleiterin im Referat Internationale Zusammenarbeit der Stadt Leipzig) – Véronique Besse (Präsidentin der Pays des Herbiers) – Roland Geister (Ortschaftsratsvorsitzender Liebertwolkwitz)

Vielfältige Aktivitäten festigen die Freundschaft. So der 14. Juli mit dem riesigen Feuerwerk oder das gemeinsame Essen im Bürgerpark oder auf dem Campingplatz „La Bretèche“. Der letztgenannte Ort war auch Austragungsort für einen sportlichen Wettkampf zwischen deutsch-französischen Teams. Tauziehen, Seilparcours und Wasserspiele standen auf dem Programm.

Weitere gemeinsame Projekte beleben den Austausch. Koordiniert werden diese durch die Vorstände der beiden Partnerschaftsvereine. Hervorzuheben ist der Schüleraustausch oder das Engagement von Jugendlichen, in einem länderübergreifenden gärtnerischen Projekt tätig zu sein. Auch die Musik verbindet die Gemeinden, sei es durch das Repertoire einer Grundschulgruppe, einer Blaskapelle oder den Besuch des Sommersitzes von Chopin. In Leipzig wurde den Gästen aus Frankreich die „Notenspur“ gezeigt, mit ihnen zusammen eine Motette in der Thomaskirche erlebt und der Liebertwolkwitzer Frauenchor gab eine Extravorstellung. Auch der Austausch von Auszubildenden belebt die Partnerschaft.

Getragen werden die vielfältigen Besuche von einer gewissen gegenseitigen Neugierde, von immensen Vorbereitungsarbeiten, von familiären Kontakten, einer Zusammenarbeit auf den Gebieten des Sports, der Kultur und der Wirtschaft.

Weitere Begegnungen sind geplant. Der Mauerfall und die Feierlichkeiten in Leipzig und Berlin werden 2019 Menschen aus der Partnergemeinde voraussichtlich nach Sachsen führen.

Der Partnerschaftsverein Liebertwolkwitz Pays des Herbiers e.V. konnten sich auch bei der alljährlich im Oktober stattfindenden „Chrono des Herbiers“, einer Regionalmesse, einbringen. Eigens dafür reisten Mitarbeiter einer ortsansässigen Baumschule, eine Schmuckdesignerin und ein Glasbläser in die Partnerregion. Am Gemeinschaftsstand wurden sächsische Produkte wie Leipziger Lerchen, hiesige Apfelsorten und Biere zur Verkostung angeboten.

Dann ist es bis Weihnachten nicht mehr weit und der Verein organisiert den Austausch kleiner Gastgeschenke. Eine schöne Tradition. Genau wie die französischen Filmabende, die Beteiligung des Vereins am Heimatfest und die regelmäßigen Treffen im Rahmen der Vereinsarbeit.

Das Engagement hat sich in den Jahren verändert. Seit 2015 richtet der französische Partnerschaftsverein die Jum'Regal aus, an der die mit Les Pays des Herbiers verbundenen Partnerkommunen – Liebertwolkwitz, Coria (Spanien) und Newtown (Wales) teilnehmen.



AUTO DIENST

Roland Geistert

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

gegründet 1988



Service der
(be)geistert





- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Durchsichten
- Lackierung
- Mechanik
- Klimaservice
- Glasservice
- TÜV und AU
- Achsvermessung
- Einbau von Rückfahrwarnsystemen
- lackfreie Dellenbeseitigung

Badergasse 3 • 04288 Leipzig/Liebertwolkwitz • Tel. 034297/42717
 info@auto-geistert.de • www.auto-geistert.de

Bei uns können Sie auch preiswert übernachten: Pension Geistert • Bahnhofsallee 5 • 04288 Leipzig



Straßenverzeichnis

Alte Baumschule	C3
Alte Gärtnerei (15)	C3
Alte Tauchaer Straße	AB2
Am Angerteich (11)	B2
Am Bischofsholz	C3
Am Eulengraben	CD4
Am Gänseanger (12)	B2
Am Niederholz	C3
Am Rodeland	C3-4
Am Schaukelgraben	CD4
Amselhöhe	BC2
An der Badeanlage (3)	C2
An der Brauerei	B2
An der Eisenbahn	B3
An der Siedlung (16)	C3
An der Trift	C1-2
August-Scheibe-Straße (6)	C3
Auguste-Schulze-Straße (8)	B2
Bahnhofsallee (22)	B3
Blumenbogen	C3
Bornaer Straße	B2-C1
Brunnenstraße	BC2-3
Carl-Munde-Straße (4)	C2
Clemens-Thieme-Straße	A1-2
Colmblick	A2-3
Colmburg	A2
Damaschkebogen (18)	C3
Deutsche Einheit	B2
Diebitschweg	AB1
Dittrichstraße	BC2
Fasanenhöhe	C2
Feldstraße	A1
Friedhofstraße (10)	B2
Friedrichshofsstraße	BC2
Fritz-Krebs-Straße	C3
Fritz-Zalisz-Straße	A1
Gartenbogen (17)	C3
Gärtnergasse (13)	B2
Getreidegasse	B3
Grabenweg (2)	D3
Grenzweg	AB2
Großpösnaer Straße	B3-C4
Güldengossaer Straße	B2-C2
Haselweg (25)	B2
Hauptweg (1)	D3
Holzhausener Straße	AB2
Im Birkengrund	B4
Im Lindengrund	B4
Im Tannengrund	B4
Im Weidengrund	B4
Jahnstraße	B2
Kirchstraße	B2
Klenaustraße	A1
Klipphausenstraße	B2
Knesebeckstraße	A1
Leibnitzstraße	BC2
Les-Esses-Straße	B2
Liebertwolkwitzer Markt	B2
Liebertwolkwitzer Straße	A2
Liprandisdorfer Straße	B3
Monarchenhügel	A1
Muldentalstraße	A1-D4
Naunhofer Landstraße	B3-4
Oberholzstraße	C3
Oleanderweg (26)	B2
Oskar-Calov-Straße (5)	C3
Ostende	B2-4
Pfarrgartenstraße	BC2
Quermaße (21)	C4
Rasenweg (24)	A2
Reinhold-Schulze-Straße (9)	B2
Rosegerweg	A2
Roßmarkt	B2
Roßstraße	B2

Schäferweg	C3
Seitenstraße	B2
Störmthaler Straße	BD3
Straßbergerstraße	A1
Teichmannstraße	B2-3
Theodor-Voigt-Straße	C2-3
Tollweg	AB1
Töpferstraße	BC2
Wacholderweg (27)	B2
Walther-Rathenau-Straße (23)	A1
Wiesengrund	CD3
Zum Denkmal	A1
Zum Rosengarten (7)	C3
Zum Wasserturm	B2
Zur Alten Sandgrube	C2
Zur Kuhweide	C2

30

Ortsteilmagazin Liebertwolkwitz

31

Restaurant Seeperle – Kulinarisches mit Seeblick

Bei traumhaftem Urlaubsfeeling können Sie auf der wunderschönen Sonnenterrasse unserer Seeperle neben vielen erfrischenden Getränken aus Flasche und Zapfhahn auch ein köstliches Speisenangebot aus sächsisch regionaler und internationaler Küche genießen. Ob Gerichte von der aktuellen Speisekarte oder der saisonalen Spezialspeisekarte, Bisonfleisch (übrigens das Highlight unserer Seeperle), frische Torten und frischer Kuchen, leckere Eisbecher oder das selbst gemachte Tartufo – im Restaurant Seeperle findet jeder Gaumen etwas für seinen Geschmack.

Na wie klingt denn zum Beispiel: „Deftiges Meerrettich-Rahmfleisch mit gebutterten Erbsen“, „Rotbarschfilet in knuspriger Panade garniert mit Zitronenscheiben und Kräuterbutter“ oder „Wildschwein-Sauerbraten an geschmortem Rotkohl“???

Doch nicht nur Leckermäulchen sei unsere Seeperle wärmstens ans Herz gelegt, sondern auch Fahrradfahrenden, Stand-Up-Paddelnden, Kinderwagenschiebenden sowie Sonnenbadenden und Schwimmenden.



Sozusagen direkt vor der Haustür unserer Seeperle führt der 9,2 Kilometer lange asphaltierte obere Uferrundweg vorbei. Und als wäre das nicht schon grandios genug, endet obendrein hier auch noch der 132-stufige Treppenaufstieg vom herrlichen, unterhalb des Seeparks gelegenen, Auenhainer Sandstrand. Wem dieser allerdings zu anstrengend erscheint, beobachtet einfach auf der herrlichen Sonnenterrasse bei leckeren Sommergetränken á la Seeperle seine kleinen Sprösslinge beim Spielen auf dem Abenteuerspielplatz des Seeparks.

...und sollten Sie sich und Ihre Liebsten wie-

dermal so richtig verwöhnen wollen, dann sollten Sie unbedingt bei einem der vielen kulinarischen und/oder kulturellen Höhepunkte, wie Kabarettabende, dem legendären Bisonabend oder einem der diversen Brunchveranstaltungen in der Seeperle vorbeischauen.

In diesem Sinne: Herzlich Willkommen zu „Kulinarisches mit Seeblick“ am Markkleeberger See.

**Restaurant Seeperle
im Seepark Auenhain
Am Feriendorf 2
04416 Markkleeberg
Tel. 03 42 97/9 86 88 88
seeperle@seepark-auenhain.de
www.seepark-auenhain.de**

